

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Samstag, 28. Januar 1961

Nummer 27

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- Nieselreg.
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- } nach.....
- ☁ Niederschlagsgebiet

- 11 Lufttemperatur
- 13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-49
7	○	50-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-103
11	○	104-118
12	○	119-133

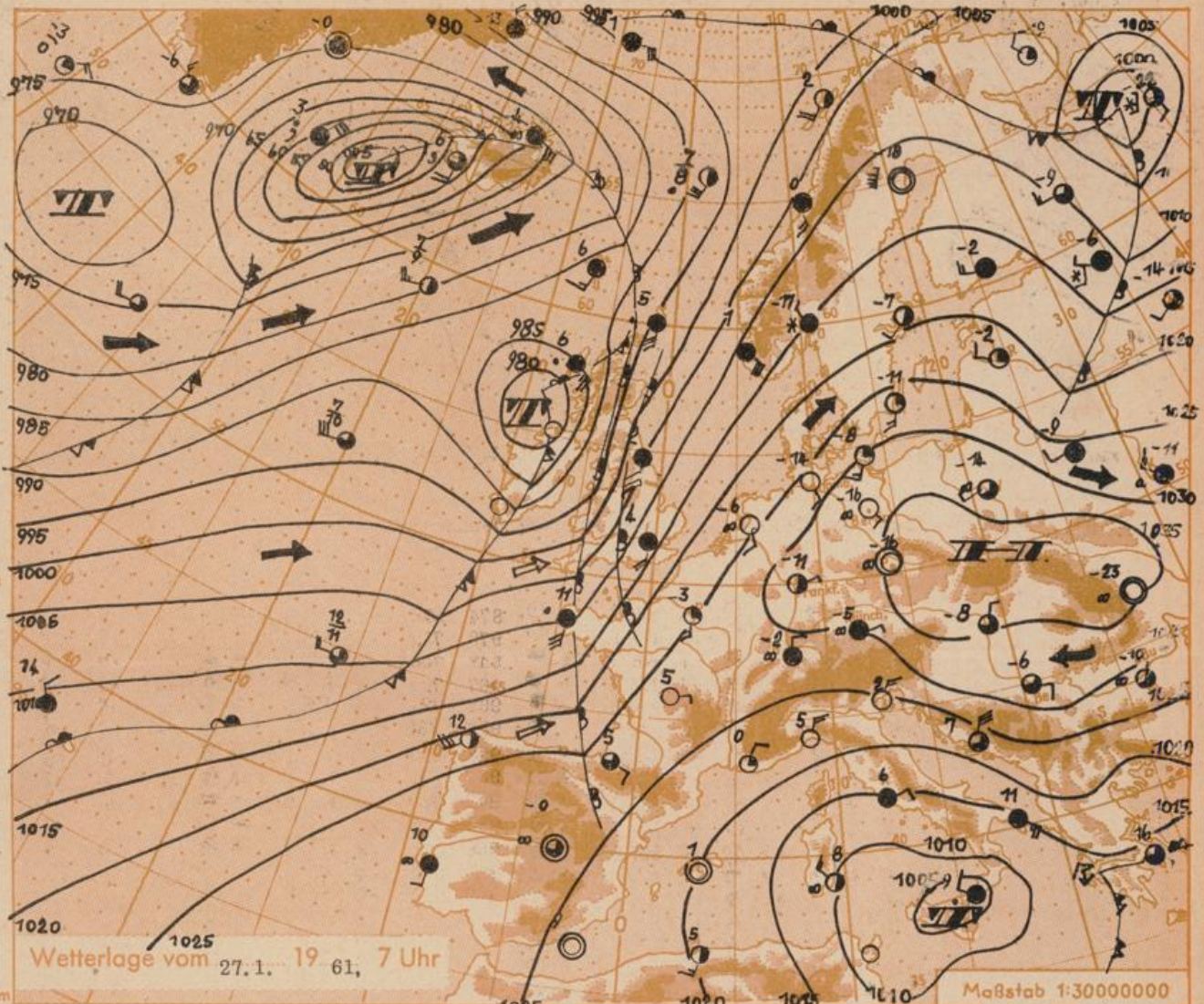
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

- Erwärmung Abkühlung
- (Warmfront) (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in
Milli

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das gestern über Norddeutschland gelegene Hochdruckgebiet hat sich unter wesentlicher Verstärkung in den Karpatenraum verlagert. Gleichzeitig hat sich auch sein nach Westen reichender Ausläufer noch verstärkt. In seinem Bereich kam es bei klarem Himmel und schwacher Luftbewegung in Norddeutschland wieder zu strengen Nachtfrostern wobei die Tiefstwerte bei etwa -17 Grad lagen. Dagegen wurden - bedingt durch eine ausgedehnte Hochnebeldecke - im Raum südlich der Donau -10 Grad nicht unterschritten.

Die Hochdruckzone hat zwar jetzt den Höhepunkt ihrer Entwicklung überschritten, bleibt aber für die nächsten Tage in Bayern noch wetterbestimmend.

Vorhersage für Samstag, den 28. und Sonntag, den 29. Januar 1961

Südbayern und Donaugebiet: Fortdauer des ruhigen und trockenen Frostwetters. Tiefsttemperaturen in Aufheiterungsgebieten zwischen -10 und -15 Grad, Tageshöchstwerte -5 bis -2 Grad. In Gebieten mit Nebel oder Hochnebel ausgeglichene Temperaturen zwischen -5 und -8 Grad. Schwache Luftbewegung. Berge frei, in mittleren und hohen Lagen fortschreitende Frostmilderung.

Weitere Aussichten: Nur langsame Milderung.

Zi.